



## DIE STIFTUNG

Erklärtes Ziel der Stiftung Werner-von-Siemens-Ring ist es, die Technik- und Naturwissenschaften zu fördern. Die Stiftung verleiht zu diesem Zweck den Werner-von-Siemens-Ring an Persönlichkeiten, die durch ihre Leistung die technischen Wissenschaften gefördert oder durch ihre Forschung der Technik neue Wege erschlossen haben.

Die Reihe der Geehrten, von Pionieren wie Carl von Linde, Carl Bosch, Walter Miller über Wernher von Braun oder Walter Schottky bis hin zu den jüngsten Preisträgern, die Herren Manfred Fuchs und Hermann Scholl, ist ein Spiegel der Technologiesgeschichte Deutschlands.

Der Werner-von-Siemens-Ring gilt in Deutschland als höchste Anerkennung für ein herausragendes Lebenswerk im Bereich der technischen Naturwissenschaften.

Die Stiftung baut darüber hinaus seit 1978 ein wachsendes Netzwerk von jungen Nachwuchswissenschaftlern/innen auf.

[www.siemens-ring.de](http://www.siemens-ring.de)

## KONTAKT

Dr. Jan Fischer-Wolfarth  
Stiftung Werner-von-Siemens-Ring  
Steinplatz 1  
10623 Berlin  
Tel. 030/310078126

## PROGRAMM

Vortragsveranstaltung am 12. Dezember 2014

## TECHNIK UND NATURWISSENSCHAFTEN FÖRDERN DURCH FASZINATION

Die Stiftung Werner-von-Siemens-Ring zeichnet herausragende Persönlichkeiten für ihre Leistungen auf technisch-wissenschaftlichem Gebiet aus. Gleichzeitig sieht sie sich dem wissenschaftlichen Nachwuchs verpflichtet.

Junge Menschen in einer Zeit zu unterstützen, in der sie die Grundlagen für ihre spätere wissenschaftliche Karriere schaffen, ist der Stiftung ein besonderes Anliegen.

Begeisterung für Technik und das Verstehenwollen, wie die Dinge funktionieren, stehen bei vielen Menschen am Anfang eines naturwissenschaftlich oder technisch geprägten Lebens. Für zukünftige Generationen sind erfolgreiche Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler wichtige Vorbilder, die dazu beitragen, die technischen Grundlagen unserer Gesellschaft weiterzuentwickeln und die Begeisterung für Naturwissenschaft und Technik bei jüngeren Menschen zu entfachen.

Die Stiftung Werner-von-Siemens-Ring hat sich daher das Ziel gesetzt, aufstrebende Wissenschaftler/innen durch Auszeichnungen herauszustellen und ihre besonderen Leistungen für die technischen Wissenschaften und unsere Gesellschaft sichtbar zu machen.

Alle drei Jahre benennen die im Stiftungsrat vertretenen Ringträger und Mitglieder der technisch-naturwissenschaftlichen Fachgesellschaften junge Wissenschaftler/innen, die Anlass zu der Vermutung geben, dass sie aufgrund ihres Talents, ihrer Begeisterung und ihrer bisherigen Forschungsergebnisse auch in Zukunft Außergewöhnliches in ihren Fächern leisten werden.

Heute erhalten wir die Gelegenheit, die Forschungsprojekte und die damit verbundene Zukunftsperspektiven dieser jungen Wissenschaftler/innen kennenlernen zu dürfen.

Ich wünsche Ihnen eine spannende Veranstaltung!



Prof. Dr. Joachim Ullrich  
Vorsitzender des Stiftungsrates

## PROGRAMM

### 14:30 Uhr Begrüßung

*Prof. Dr. Joachim Ullrich, Vorsitzender des Stiftungsrats*

### Vortrag

*Prof. Dr. Hermann Scholl, Träger des Werner-von-Siemens-Rings  
„Bosch: Ein global aufgestelltes Technologie-Unternehmen“  
(anschließende Diskussion)*

### 15:30 Uhr Vorträge der Jungwissenschaftler/innen

*Prof. Dr. Stefan Breuer*

*„Quantenpunkt-Halbleiterlaser – innovativ, schnell und vielseitig“*

*Dr. Christian Platschek*

*„Herausforderungen und Lösungsansätze der Wasserversorgung in kleinräumig strukturierten Gebieten“*

*Dr. Benny Rievers*

*„Präzise Modellierung nicht-gravitativer Orbitstörungen – Bedeutung für Planung und Auswertung von Raumfahrtmissionen“*

*Dr. Gesine Grosche*

*„Auf 19 Stellen genau messen – Präzisionsexperimente mit Glasfasern“*

*Dr. Andreas Burghardt*

*„Pulvertechnologische Formgebungsverfahren – Vom Pulverkorn zum Bauteil“*

*Dr. Meike List*

*„Modellierung von orbitalen Umwelteinflüssen“*

*Dr. Alexander Joos*

*„Automatisierung in der Luftfahrt – Von der Pilotenunterstützung zum autonomen Flug“*

### 18:00 Uhr Empfang